Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 3/4 (1884)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fabrikmarke

Portlandcementfabrik Rozloch

Telegramm-Adresse:
Portland Rozloch

Telephon-Verbindung
mit dem
Telegraphen-Bureau Stans

Rozloch bei Luzern, 1. August 1884.

Tit.!

Wir beehren uns den Herren Interessenten die neuesten Ergebnisse aus den an der Eidg. Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien in Zürich angestellten Qualitäts-Untersuchungen bekannt zu geben, wornach unser künstliche Portlandcement (eingeliefert am 21. Juli a. c.)

in **7 Tagen** eine **Zugfestigkeit** von **Kg. 26** pr. □ c/m **1 : 3** Sand
und **Druckfestigkeit** „ **Kg. 200** id. id.

aufweist, und zwar für Cement ohne irgendwelche Beimischung fremder Ingredienzien, worauf wir ganz speciell aufmerksam machen.

Weisen schon die früheren Versuche unseres Fabrikates an derselben Anstalt ganz normale Resultate auf, so ist die durch obige Zahlen auf's evidenteste bewiesene ausgezeichnete Qualität unserer Marke in besonderem Maasse geeignet, um das Zutrauen immer weiterer Kreise zu erwerben.

Es ist die Erzielung so hoher Festigkeitsziffern keine zufällige, sondern die Folge eines auf langjähriger Routine gestützten sehr rationellen Fabrikationsverfahrens und findet im Uebrigen auch ihre Erklärung in der chemischen Zusammensetzung unseres Portlandcementes, die (nach Herrn R. von Fellenberg in Bern)

Kalk . . .	63 %
Kieselsäure . .	23 %
Thonerde . . .	8,2 %
Eisenoxyd . .	5,0 %
Magnesia . . .	0,4 %

ergibt. Diese Analyse stimmt bis auf einige kleine Bruchtheile fast genau mit der von Michaelis aufgestellten sogen. Idealanalyse für Portlandcement.

Hiernach übernehmen wir, im Gefühle vollster Sicherheit, jegliche Garantie für die **ausgezeichnete Qualität** unseres Portlandcementes und erwähnen noch, dass wir eine verfügbare Wasserkraft von 450 Pferden, sowie grosse Rohmateriallager in unmittelbarer Nähe der Fabrik besitzen, welche günstigen Anlageverhältnisse uns erlauben, **mässige** Preise zu stellen.

Mit Hochachtung empfohlen!

Portlandcementfabrik Rozloch.

Typ. Schiller & Co. lit. Cotti's Zürich.

Seite / page

leer / vide / blank